

Markenservice

# Abschottung

Mit der Einführung eines elektronischen Wartungsnachweises will Daihatsu nach eigenem Bekunden Kundenservice und Händlerarbeit verbessern. Der elektronische Nachweis soll ab 2009 verpflichtend das Serviceheft ersetzen und alle Daten zu Wartungen, Inspektionen und Reparaturen erfassen; frühere Maßnahmen sind nachtragbar. Auf Nachfrage erklärte der Importeur, auch Nicht-Markenpartner könnten für 75 Euro pro Monat (zwölf Monate Mindestvertragslaufzeit) Zugang zur Software erhalten, jedoch nur vorhandene Daten abrufen. Praktische Umsetzung: Nach „Fremdwartung“ muss der Kunde mit der Rechnung zum Markenbetrieb, um sich bezüglich Gewährleistung, Garantie und Kulanz abzusichern.



Bild: Daihatsu



**meistgeklickte Meldungen im Oktober**

1. RH Alurad ist insolvent
2. Kalender Werkstattkultur 2009
3. Messegirls Autosalon Paris
4. BMW Concept X1
5. China Automobile – neue Modelle

**Meldung verpasst?**

**Kostenlosen Newsletter abonnieren!**  
[www.autoservicepraxis.de/newsletter](http://www.autoservicepraxis.de/newsletter)

**zusätzliche Informationen...**

- ✓ zum ADAC-Serviceranking:  
[www.autoservicepraxis.de/service](http://www.autoservicepraxis.de/service)
- ✓ zu aktuellen Gerichtsurteilen:  
[www.autoservicepraxis.de/recht](http://www.autoservicepraxis.de/recht)

**Umfrage der Woche (27.10. bis 2.11.)**

Wirtschaftsprognosen...

- ✓ sind Entscheidungsgrundlage: 18 %
- ✓ spielen untergeordnete Rolle: 50 %
- ✓ sind gänzlich uninteressant: 32 %

Weiterbildung

# Aufhänger

Torsionsschwingungsdämpfer (TSD) von Keilrippenriemenantrieben an modernen Dieselmotoren sollten nach jeweils 60.000 Kilometern auf Risse, Verformung und Korrosion untersucht werden. Zudem sind beim Wechsel in vielen Fällen auch die Befestigungsschrauben zu erneuern, weil es sich um Dehnschrauben handelt, deren erneute Verwendung nicht zulässig ist. Riemenspezialist ContiTech, dessen Keilrippenriemen-Kits mit TSD nach eigener Aussage alle zum Wechsel nötigen Komponenten enthalten, bietet zur Weiterbildung und Sensibilisierung ein Poster im Format DIN A2 an, das Werkstätten und Autohäuser kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Das Poster aus der Serie „Problem – Diagnose – Lösung“ soll über das Verschleißteil TSD, genau genommen über die häufigsten Ausfallerscheinungen der Riemenscheiben und deren Ursachen, Auskunft geben und daran erinnern, bei Inspektionen auch die TSD zu berücksichtigen. ContiTech hat das Poster neben



Deutsch u. a. auch in Englisch, Russisch und Polnisch drucken lassen. Werkstätten und Autohäuser können das Poster per E-Mail ([aam@ptg.contitech.de](mailto:aam@ptg.contitech.de)) bestellen. Apropos: Ab Jahresende bietet ContiTech Tages Schulungen zum Thema Riemenantrieb. „Im Fokus der Veranstaltungen steht der Praxisbezug“, so der Originalton.

# Kalter Krieg

Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) warnt die Automobilindustrie vor dem Einsatz des chemischen Kältemittels R1234yf in Klimaanlage. Das laut DUH von ausländischen und einigen deutschen Herstellern erwogene Kältemittel sei leicht entzündbar und setze bei Brand giftige Gase frei. Das Umweltbundesamt (UBA) bestätigt das: Es bildet sich giftige und ätzende Fluorwasserstoffsäure. Beim Verband der Automobilindustrie (VDA) hieß es, die Mehrzahl deutscher Hersteller wolle Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) als natürliches Kältemittel R744 einsetzen. Laut DUH sind das BMW, Daimler, Porsche und VW. Opel prüfe derzeit beide Kältemittel, wobei noch keine Entscheidung getroffen sei. Ford wies die Vorhaltungen der DUH zurück. Der Konzern prüfe R744 und R1234yf unter den Aspekten Umwelt, Sicherheit und Kosten; beide Mittel seien aus Umweltsicht gleich gut. Volkswagen lehnt das vom US-Zulieferer Honeywell angebotene R1234yf zwar ab, ist aber auf der Suche nach Alternativen. Andere deutsche Automobilhersteller äußerten sich

nicht. Hintergrund des Konflikts: Das so genannte Kyoto-Protokoll verlangt die Reduzierung der Emission des Treibhausgases Kohlendioxid um weltweit jährlich 340 Mio. Tonnen, beginnend zwischen

2008 und 2012. In dem Zusammenhang schreibt eine EU-Richtlinie vor, Klimaanlagen neu entwickelter Pkw ab 2011 nicht mehr mit R134a, sondern mit alternativem Kältemittel zu befüllen.



Bild: DUH

## Alle Rückrufe tagesaktuell unter [www.autoservicepraxis.de](http://www.autoservicepraxis.de)

Marke	Baureihe	Produktionszeitraum	Stückzahl (D)	Ursache/Wirkung/Abhilfemaßnahme	Vollzug erkennbar an
BMW	HP2 Enduro	2004 bis 2006	rund 700	nicht korrekte vordere Verschraubung der so genannten Paralever-Strebe/Lockerung oder Verlust der Schraube/ Einbau einer neuen und geänderten Schraube	keine Angabe
Harley-Davidson	Touring-Baureihen (Road King, Street Glide etc.)	6. Mai bis 11. Dezember 2008	445	Bruch des Kraftstofffiltergehäuses/Verlust des Kraftstoffdrucks/Einbau eines neuen und geänderten Filtergehäuses	keine Angabe
Land Rover	Freelander mit Dieselmotor	MJ 2007 bis 2009, FIN LF 000100 bis LF 111695	2.982	Kondenswasser der Klimaanlage kontaktiert elektrischen Zuheizer/Kurzschluss/sofort: Ziehen der Zuheizer-Sicherung, später: die Maßnahme stand bis Drucktermin nicht fest	Eintrag im Serviceheft
Mercedes-Benz	A-Klasse, B-Klasse	August 2008	insgesamt 801	Gurtschloss-Sperrklinken ungenügend gehärtet/Bruch bei Unfall/Prüfung, ggf. Erneuerung der Sperrklinken	keine Angabe
	Baureihen 164, 168, 169, 171, 203, 204, 209, 211, 215, 216, 219, 220, 221, 230, 245, 251, 451, 463 Viano, Vito, Sprinter	2003 bis 2008 (mit Werkstattaufenthalten zwischen 15. und 17. April oder 5. und 10. Juni 2008)	insgesamt 435 insgesamt 91	Fehler bei der Software-Bereitstellung für die Serviceorganisation/in Werkstätten neue Software mit nicht korrekter SCN-Codierung aufgespielt/Aktualisierung der Software	keine Angabe
Mini	John Cooper Works, John Cooper Works Clubman	7. Mai bis 1. August 2008	insgesamt rund 270	vorn 16- statt 17-Zoll-Bremsscheiben verbaut/reduzierte Bremsleistung/Umbau auf 17-Zoll-Bremsscheiben	17-Zoll-Bremsscheiben vorn
Smart	Fortwo Coupé und Cabrio	April bis Juni 2008	insgesamt 131	Fehler im Lackaufbau/Frontscheibe und Dach lösen sich/ Neulackierung, Erneuerung der Bauteilverklebungen	Neulackierung
Triumph	Sprint ST 1050	Modelljahr 2008, FIN ...349847 bis ...362029	202	falsch dimensionierte Verschraubung der Federbeinumlenkung/Bruchgefahr/Erneuerung der Verschraubung	Vermerk im Serviceheft



Bild: Artega

## Automobilhersteller Startschuss

Am 21. und 22. November eröffnet der Kleinserienhersteller Artega Automobil GmbH & Co. KG in Delbrück Werk und Vertriebszentrum. In einer Mitteilung ist von einer „hochmodernen Fabrik, in der industrielle Fertigungsprozesse in Anlehnung an die Großserie realisiert werden“,

die Rede. Ebenfalls eröffnet werden ein italienisches Restaurant und der „Artega Store“ mit Produkten rund um die neue Marke. Für den Publikumsverkehr hat das Vertriebszentrum ab dem 24. November geöffnet. Werksführungen können unter [info@artega.de](mailto:info@artega.de) angefragt werden.

## Nachrüstung Warnhinweis

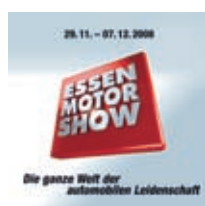
Das Kfz-Gewerbe in NRW befürchtet, die Offensive zur Nachrüstung von Transportern mit Emissionsreduzierungssystemen könne in einer ähnlich negativen Richtung verlaufen wie die DPF-Nachrüstung von Pkw. Hintergrund sei die Nichtbeachtung der Tatsache, dass ein Teilegutachten nicht als Nachweis für eine Änderung der emissionsbezogenen Schlüsselnummer und der Klartextangaben in den Fahrzeugdokumenten dienen kann. Hierfür sei in jedem Fall eine ABE erforderlich, so Verbandshauptgeschäftsführer Dieter Paust.



Bild: ZDK

## Messe Fast Food

Gut eine Woche lang, vom 29. November bis 7. Dezember, präsentieren sich rund 500 Aussteller aus 19 Ländern zur Tuning- und Motorsport-Messe Essen Motor Show. Wichtig erscheint Messe Essen als Veranstalter und ADAC als ideellem Träger auch das Thema Young- und Oldtimer, wobei die meisten Exponate zum Verkauf stehen.



Die Essen Motor Show hat wochentags von 10 bis 18 Uhr und am Wochenende von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Neu: Neben der 16 Euro teuren Tageskarte gibt es das „Ticket4You“ für vier Personen, ein Parkticket eingeschlossen. Das nur im Internet erhältliche „Ticket4You“ kostet 52 Euro. Detailinformationen: [www.essen-motorshow.de](http://www.essen-motorshow.de).

## Kurzmeldungen Blitzlicht

Der Autolackhersteller BASF Coatings eröffnete in Münster das nach eigener Aussage erste Designstudio der europäischen Lackindustrie. Die für diesen Zweck umgebaute Villa Kaven bietet insgesamt 300 Quadratmeter Fläche.

Continental Teves stellt ATE eine zweite Aftermarket-Linie zur Seite: „Unter dem Namen Barum werden künftig eigens entwickelte und produzierte Bremsscheiben, -beläge, -schläuche und Hydraulikteile verkauft“, so der O-Ton einer Mitteilung. Weiter: „Barum wendet sich an preissensible Kunden bis hinauf zur Mittelklasse.“

Die Zulieferer Hella KGaA Hueck & Co., Lippstadt, und Mando Corp., Seoul (Südkorea), gründeten das 50-zu-50-Jointventure Mando Hella Electronics. Das Gemeinschaftsunternehmen „ist insbesondere auf die koreanischen Automobilhersteller ausgerichtet“ und soll „Kompetenzen im Bereich Fahrwerksysteme, Fahrzeugelektronik und Fahrerassistenzsysteme bündeln“.

Käufer der Jaguar-Modelle X-Type, XF und XK sowie der Land Rover-Baureihen Freelander, Discovery und Defender können ab sofort optional den „PremiumPlus-Service“ wählen. Die fahrzeuggebundenen Servicepakete beinhalten vorgeschriebene Inspektions- und Wartungsarbeiten innerhalb von drei Jahren/60.000 km oder fünf Jahren/100.000 km und werden an den GW-Käufer übertragen. Preisbeispiel: 45 Euro pro Monat für einen Land Rover Discovery TDV6 mit Drei-Jahres-Finanzierung.

Filterhersteller Mann+Hummel veräußerte seine Kunststoffverarbeitungs-Tochter Universal Dynamics, Woodbridge (US-Bundesstaat Virginia) an den italienischen Investor Piovon mit Sitz in Santa Maria di Sala.